

---

## April 2018: Dieselanteil stabilisiert sich

Die Pkw- und Transporter-Neuzulassungsdaten im April zeigen – analysiert nach Marktsegmenten – eine Reihe interessanter Ergebnisse. Neben sehr hohen Wachstumsraten im Flottengeschäft und vor allem bei Privatkäufern zeichnet sich auch eine Stabilisierung bei der Dieselnachfrage ab. Darüber hinaus ermöglicht es die hohe Marktnachfrage, Herstellern und Handel ihre in den vergangenen Jahren stark gestiegenen Eigenzulassungen wieder zurückzufahren.

Bei einem Gesamtmarktwachstum von 8,0 Prozent im April 2018 erreichte der Relevante Flottenmarkt erwartungsgemäß wieder einen robusten Zuwachs von 13,2 Prozent. Das höchste Wachstum verzeichnete erneut der Privatmarkt. Im Vergleich zum April 2017 ließen private Halter 19,3 Prozent mehr Pkw zu. Die lebhaftere Nachfrage verringert dabei den Druck, Zulassungen über taktische Kanäle zu tätigen. In den Sondereinflüssen Fahrzeugbau, -handel und Autovermietern wurden zusammen 3,7 Prozent weniger Pkw angemeldet als im Vorjahresmonat.

Wichtig zur Einordnung der Wachstumsraten ist auch die Betrachtung der Arbeitstage, denn in diesem Jahr standen zwei Tage mehr als im April 2017 zur Verfügung. Unter Berücksichtigung dieser Differenz reduziert sich das Gesamtmarktwachstum von 8,0 auf nur noch 1,4 Prozent. Relevanter Flottenmarkt und Privatmarkt legen noch um 6,3 respektive 12,0 Prozent zu, während sich bei den Sondereinflüssen der Rückstand zum Vorjahresmonat auf 9,6 Prozent vergrößert.

Inzwischen mehren sich die Anzeichen für eine Stabilisierung des Dieselanteils. Nach der vorläufigen Auswertung von Dataforce stieg dieser von 31,4 Prozent im März auf 33,4 Prozent im April. Im Relevanten Flottenmarkt hat sich die Dieselquote knapp unter der 60-Prozent-Marke eingependelt, im Privatmarkt waren erstmals in diesem Jahr wieder knapp über 20 Prozent der zugelassenen Pkw mit Dieselmotoren ausgestattet.

Ein überaus kräftiges Wachstum verzeichnete im April der Transportermarkt (leichte Nutzfahrzeuge und Pkw-Utilities). Ohne Bereinigung um Arbeitstage legten die privaten Zulassungen um sage und schreibe 39,3 Prozent zu. Auch der Flottenmarkt übertraf das Niveau des Vorjahresmonats mit + 23,7 Prozent deutlich. Über alle Marktsegmente hinweg lag der Zuwachs dennoch „nur“ bei 18,5 Prozent, weil auch bei den Transportern Eigen- und Vermieterzulassungen zurückgefahren wurden. (ampnet/Sm)

---

## Bilder zum Artikel



Foto:  
Auto